



7. März 2018

Die Donaumetropolen im Ringturm

Die „Schwesterstädte“ Budapest und Wien stehen abermals im Fokus der beliebten Architekturreihe „Architektur im Ringturm“ des Wiener Städtischen Versicherungsvereins.

Die aktuelle Schau thematisiert die baulichen Entwicklungen Budapests und Wiens zwischen 1918 und 1970. Rund 130 ausgewählte Stadtbildpaare in direkter Gegenüberstellung geben Auskunft über Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Architektur und Kultur beider Millionenstädte. Die spektakulären Fotografien lassen den Rezipienten in eine vergangene Realität eintauchen und vermitteln die Vielfalt an unterschiedlichen und doch sich ähnelnden urbanen Räumen.

Im Rahmen der Ausstellung werden die wichtigsten architektonischen, städtebaulichen sowie gesellschaftlichen Debatten des 20. Jahrhunderts aufgegriffen. Auch ein Exkurs über die, die beiden Metropolen miteinander verbindende Donau sowie die Urbanisierung ihrer Flusslandschaften fehlt nicht. Der Wiener Städtische Versicherungsverein widmete sich bereits im Frühjahr 2015 einer vergleichenden Betrachtung beider Metropolen, die aktuelle Schau ist die unmittelbare Fortsetzung dieser vor rund drei Jahren gezeigten Ausstellung.

Die Ausstellung wurde gestern Abend von **S.E. Dr. János Perényi**, Botschafter von Ungarn in Wien, in Anwesenheit von Österreichs Außenministerin **Dr. Karin Kneissl**, offiziell eröffnet. Der Einladung von **Dr. Günter Geyer**, Vorstandsvorsitzender des Wiener Städtischen Versicherungsvereins, folgten zahlreiche Gäste aus dem In- und Ausland.

Detaillierte Informationen sowie **Pressefotos** ausgewählter Bauten unter:

<http://www.airt.at/projects/metropolen-budapest-wien-parallele-stadtraeume-aus-dem-20-jahrhundert/>

Die Ausstellung „Metropolen Budapest | Wien: Parallele Stadträume aus dem 20. Jahrhundert“ ist von **7. März bis 8. Juni bei freiem Eintritt** im Ausstellungszentrum im Ringturm (Schottenring 30, 1010 Wien) zu sehen.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 9:00 bis 18:00 Uhr (an Feiertagen geschlossen)

Der Wiener Städtische Versicherungsverein ist Hauptaktionär der Vienna Insurance Group (VIG) und unterstützt den Konzern in allen kulturellen und sozialen Belangen. Dabei wird großer Wert auf den grenzüberschreitenden Kulturaustausch gelegt, der Platz und Freiräume für die kulturelle Entfaltung schafft. Im Rahmen von Kooperationen und Initiativen werden gezielt die Tätigkeiten von sozial aktiven Organisationen, vor allem in jenen Ländern Zentral- und Osteuropas, in denen die Vienna Insurance Group tätig ist, unterstützt.

Rückfragen an:

Wiener Städtische Versicherungsverein
Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Schottenring 30, 1010 Wien

Mag. Romy Schrammel
Tel.: +43 (0)50 350-21224
E-Mail: presse@wst-versicherungsverein.at
www.wst-versicherungsverein.at